

Niederschrift der ord. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr Brüel

Sitzungstermin:	Montag, 15.06.2020
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, August-Bebel-Straße 1, Brüel

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Torsten Lange

Mitglieder

Herr Hans-Heinrich Erke
Herr Hans Werner Lübke
Herr Bernd Pils

Sachkundige Einwohner

Frau Elli Krüger (ab 19:40 Uhr)
Herr Lothar Heidtmann
Herr Willi Meyer

Gäste:

Bürgermeister Herr Liese
Stadtvertreter Helmuth Schwertner
Presse Frau Spöhr
Bürger der Stadt Brüel

Verwaltung

Nicht vertreten

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 10.03.2020
- 4 Information des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters
- 5.1 Photovoltaikanlange Klärwerk
- 5.2 Planung zum Neubau Penny-Markt
- 5.3 Bauen im Außenbereich der Siedlung
- 5.4 Notwendige Investitionen am Roten See.
- 6.0 Beratung von Beschlussvorlagen in Vorbereitung auf die Stadtvertretersitzung
- 6.1 Beschluss über die Auslegung und Trägerbeteiligung der 5. Änderung des B-Plans Nr.2 „Wohngebiet Mühlenberg“ der Stadt Brüel Vorlage: BV-944/2020

- 6.2 Aufstellungsbeschluss für B-Plan Nr. 8 „SB-Markt Sternberger Straße“ der Stadt Brüel
Vorlage: BV-944/2020
- 6.3 1. Nachtragshaushalt der Stadt Brüel in Bezug auf bauliche Investitionen
- 7 sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

Beginn:

19:55 Uhr

8. Bauangelegenheiten

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Lange eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

zu TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Herr Lange schlägt vor folgende Änderungen vor: Punkt 5.2 wird gestrichen. Daraus folgt: 5.3 wird 5.2 und 5.4 wird 5.3.

Die vorgeschlagene Änderung der Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu TOP 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 10.03.2020

Herr Lange erläutert, dass der Pkt 6 der letzten Sitzung "Benutzungssatzung Roter See" leider auf Grund der Corona Epidemie keine Fortgang gefunden hat und weiter verfolgt werden muss.

Herr Erke bemängelt Formulierungen in der Niederschrift. Zu den Beschlussvorlagen muss es heißen, dass der Ausschuss der Stadtvertretung empfiehlt und nicht, dass die SV beschließt. Es handelt sich ja um eine Ausschusssitzung mit Empfehlungen an die SV. Das muss unbedingt im Protokoll durch das Amt geändert werden.

Mit der geforderten Änderung wird die Sitzungsniederschrift vom 10.03.2020 mehrheitlich gebilligt.

zu TOP 4 Bürgerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt

zu TOP 5 Information des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeister

- Roter See zum Baden wegen Blaualgen vorübergehend gesperrt
- Stallbau hat begonnen
- Radwegebau nach Blankenberg stockt wiederum. Nur 50 % der 43 Bürger haben auf die Schreiben der Verwaltung geantwortet und 30 % haben Klärungsbedarf aber vom zuständigen Ministerium kommt niemand wegen Corona vor Ort um die Fragen zu klären

zu TOP 5.1 Photovoltaikanlage im Klärwerk

Bürgermeister teilt mit, dass ein Bauantrag für eine Photovoltaikanlage im Klärwerk gestellt wird. Das betrifft ausschließlich das Gelände des Klärwerks und soll die Kosten für den Strombedarf des Klärwerks um 3000,00 bis 5000,00 € pro Jahr senken.

zu TOP 5.2 Bauen im Außenbereich der Siedlung

Der Bürgermeister informiert:
Ein noch nicht namentlich zu nennender Investor beabsichtigt im Außenbereich der Siedlung 4 bis 6 Häuser auf stadteigenen Flächen zu bauen. Durch die Bodenbeschaffenheit handelt es sich um eine anspruchsvolle Bebauung. In diesem Zusammenhang erfolgt die Ordnung der Grundstücke und Klärung der Eigentumsverhältnisse. Grundstücke die von Anliegern genutzt werden, sollen diesen zum Kauf angeboten werden. Die Preisfindung erfolgt gegenwärtig und wird dann als Beschlussvorlage im Hauptausschuss behandelt.

zu TOP 5.3 Notwendige Investitionen auf dem Campingplatz „Roter See“

- E-Anlage auf dem Stand von 1974 und kaum Investitionen in der Folge
 - Investitionen von 35.000 € sind erforderlich, die Maßnahmen sollen bei laufendem Betrieb durchgeführt werden. Kosten wurden im Nachtragshaushalt eingestellt

zu TOP 6.1 Beratung über die Beschlussvorlage zur Auslegung und Trägerbeteiligung der 5. Änderung des B-Plans Nr.2 „Wohngebiet Mühlenberg“

Herr Lange: „ist durch den Ausschuss in der Vergangenheit durch den Ausschuss initiiert und ausführlich beratend begleitet worden

Herr Erke: es fehlt aus seiner Sicht die Beteiligung des Umweltausschusses

Abstimmung zur Empfehlung der Annahme des Beschlusses an die SV

5 dafür 1 Enthaltung (6 Mitglieder anwesend)

Zu TOP 6.2 Beratung über die Beschlussvorlage zum Aufstellungsbeschluss einen B-Planes Nr. 8 „SB – Markt Sternberger Straße“ der Stadt Brüel

Bürgermeister informiert: nach Informationen durch verantwortliche des Penny-Marktes soll der Mietvertrag für die Mühle in 2 Jahren auslaufen und es wird auf Grund der geringen Größe keine Verlängerung beabsichtigt. Daher wurde ein Standort für einen Neubau gesucht. Es soll auf dem Bereich des TIP Marktes gebaut werden. Dieser soll nebst dem Vorhaus (ehemals Ärztehaus) und allen Anbauten mit Pavillon entstehen. Der Bestand soll abgerissen werden. Kosten für die Erstellung eines B-Planes werden durch den Penny-Markt getragen.

Herr Meyer: Wir haben dann aber das Risiko eines neuen Schandfleckes in der Mühle

Bürgermeister: ist sich sicher dort Möglichkeiten zu finden. Er will den Eigentümer der Mühle unterstützen

Herr Pilz: der Penny-Markt würde sich sonst aus Brüel zurückziehen

Herr Erke: Warum B-Plan? Ändern sich die Bebauungsgrenzen?

Bürgermeister: ja, verschiebt sich etwas nach hinten auf den jetzigen Bereich des TIP Parkplatzes. Nach derzeitigen groben Planungen wird der TIP Markt und der PP dann Pennygelände

Abstimmung zur Empfehlung der Annahme des Beschlusses an die SV

5 dafür 2 Enthaltungen (7 Mitglieder anwesend)

Zu TOP 6.3 1. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Brüel in Bezug auf bauliche Investitionen

Herr Lange informiert: es sind alle Kosten für bauliche Planungen eingestellt. Das betrifft den Ausbau des PP an der Apotheke, die Kosten für das Verkehrsprojekt Mühlenberg und Innenstadt, Baumaßnahmen Campingplatz „Roter See“,

Bürgermeister:

- neues Finanzausgleichsgesetz gilt erstmal für 2 Jahre und danach soll eine Auswertung erfolgen
- Brüel hat danach 280.000 € weniger zur Verfügung, von den möglichen Investitionspauschalen in Höhe von 183.000€ profitiert Brüel als Unterzentrum nicht,
- Städte und Gemeindetag hat eine Kommission berufen die einen Widerspruch in 2 Jahren ausarbeiten soll (Vorsitz: Armin Taubenheim)
- Sparen wird nicht belohnt deshalb werden auch alle geplanten Investitionen angeschoben
- Nach diesem Gesetz geht Brüel in 2 Jahren in den Dispo und daher sind Veränderungen unumgänglich
- Alle Maßnahmen mit Investitionszuschüssen sind im Nachtragshaushalt geplant
- Es gibt keine Steuererhöhungen

Herr Erke:

- Bemerkt, dass der Kreis und das Land bei Steuererhöhungen mit zugreift
- Frage: Kassenkredite werden schon erhöht? Brauchen wir die schon? Mit Kassenkrediterhöhung sind die Investitionen erst nach Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde möglich

Bürgermeister:

- Kassenkredit wird noch nicht benötigt ist nur für Eventualitäten zur Sicherheit

Zu TOP 7 sonstiges

Bürgermeister informiert:

- PP an der Apotheke Trinkwasserschutzzone 2
- Jetziger PP Bestandsschutz aber ein Neubau nach neusten erforderlichen Bestimmungen daraus ergeben sich Mehrkosten
- Fördermittel sollen gehalten werden und BM versucht eine Erhöhung der Fördermittel zu erreichen
- Es fehlen noch 2 Zustimmungen von Behörden

- MEA Entscheidung zum verunreinigten Brunnen ist noch offen. Die Tendenz geht aber in Richtung eines neuen Brunnens

19:55 Uhr Ende öffentliche Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

Keine Tagungsordnungspunkte und keine Bemerkungen bzw. Anregungen

20:00 Uhr Ende der Sitzung

Torsten Lange
Ausschussvorsitzender